

HORIZONTE 2022

FÜR GUTES KLIMA
SORGEN –
ABENDE MIT
WEITBLICK,
TAGE IM FREIEN
DIALOG

DIALOG AM ALPENRAND

30.6.—2.7.
2022

BURGENLAND

Der Mensch ist das
Wesen, das immer
entscheidet.

Und was entscheidet
es? Was es im
nächsten Augenblick
sein wird.

Viktor E. Frankl

Das Klima wandelt sich – für viele von uns keineswegs zum Besseren. Das gilt schon lange für das ökologische Klima - und seit einiger Zeit auch zunehmend für jenes zwischen Menschen und Bevölkerungsgruppen. FÜR GUTES KLIMA SORGEN ist daher nicht nur ein dringlicher, sondern auch zunehmend umfassender Auftrag, eine zukunftsfähige ökohumane Welt mitzugestalten.

Diesem Auftrag wollen sich die HORIZONTE stellen: Wo der Alpenrand dem Grünen Band Europas als heilsamen Nachfolge des ehemaligen Eisernen Vorhangs begegnet, werden einander Dialoginteressierte zu offenen Gesprächen, inspirierenden Abenden und genussvollen Stunden begegnen: open air, open space - und open minded...



Do 30.6.

OBSTSORTENGARTEN ROHRBACH

17.30 **CHECK IN**

18.00 **BEGRÜSSUNG** Begrüßung durch die Veranstalter

18.30 Gerald Koller und Silvio Sinzinger:
**AUFHÖREN... REISETIPPS ZUM KLIMAZIEL
SOZIALE TIEFENENTSPANNUNG**

19.15 Finja und Ronja Oeter:
**WAS IHR UNS KINDERN ZEIGEN SOLLT - JETZT!
EIN AUFRUF**

19.30 **ABENDESSEN**

21.00 **AUSKLANG AM FEUER** im Amphitheater mit
Silvio Sinzinger (Gitarre). Bei Schlechtwetter findet der Abend
im Fürstenstadel statt.

Fr 1.7.

LUTHERGARTEN LOIPERSBACH

17.30 **CHECK IN**

18.30 **ERSTER DIALOG:**

Liliana Dagostin (Alpenverein) und Alois Lang
(Naturschutzbund):

**IN VIELFALT VERBUNDEN - UNSER SEIN IN
UND MIT DER NATUR**

19.30 **ZWEITER DIALOG:**

Bgm. Angelika Schwarzmann, Alberschwende und
Vbgm. Georg Pock, Verein Glamur:

**BEIM REDEN KOMMEN D'LEUT Z'SAMM:
NACHBARSCHAFT 2.0**

20.45 **ABENDESSEN**

21.30 **DIE G'STANZLSINGERS**

Bei Schlechtwetter findet der Abend im Luthersaal statt.

Sa 2.7.

HEURIGER DORFMEISTER, SCHATTENDORF

17.30 **CHECK IN**

18.00 **ERSTE ERNTE**
Jürgen Einwanger + Gerald Koller sammeln Erkenntnisse

18.30 **WAS WIR EUCH ZEIGEN KÖNNEN.
UND IHR UNS.**
Versuch einer Antwort der Erwachsenen auf die
Wünsche der Kinder

19.30 **ABSCHLUSSTATEMENT:** „Die ökozentrische Verfas-
sung. Eine rechtsstaatliche Vision von Julia Lohmann.“

21.00 **ABENDBUFFET**

21.30 **„(R)EVOLUTION!“**
Abschlusskonzert mit SPARKLING EYES

Am 1. und 2.7. besteht jeweils von 16 bis 17.30 Uhr beim Dialog am Pool im Schwimmbad Loipersbach für Teilnehmende die Möglichkeit zum offenen Austausch (Moderation: Hermann Gams).

Gerne können Sie am 1. und 2.7. die Möglichkeiten der Veranstaltergemeinden zu Begegnung, Sport, Natur und Genuss nützen.

Die Dialoge vom 1.7. werden von Michael Guzei zu einer filmischen Dokumentation gefasst, die in der Folge auf youtube und weiteren Plattformen zur Verfügung stehen wird.

Gesamtmoderation:

Jürgen Einwanger und Gerald Koller

DU BRAUCHST EINEN BODEN,
DER DICH TRÄGT.
UND EINE TÜR, DIE INS FREIE FÜHRT.
DENN AUCH DA DRAUSSEN IST BODEN.
DU KENNST IHN NUR NOCH NICHT.

DIE IMPULSGEBENDEN:

Ronja und Finja OETER

geboren in Magdeburg, wohnhaft am grünen Band in Selb (Oberfranken, Bayern), Schülerinnen einer Realschule, erkunden und erlernen in eigener Art und Weise und Tempo die Sprache der Pferde, seit 2019 beim Dialogfestival Horizonte dabei.

Ronja Oeter, 11 Jahre alt, genießt die Zeit mit allen Tieren, die sie umgeben, beschäftigt sich mit Pferden, seit sie laufen kann - am liebsten mit ihrem Pferd, welches wie sie äußert, was es denkt. Kreativ, eigenwillig, energetisch, Macherin.

Finja Oeter, 13 Jahre alt, Naturmensch, verbringt Zeit mit ihrem Pferd oder den Kaninchen, gärtnernd nachhaltig, kocht gern, handwerklich geschickt, leise Brückenbauerin mit großer Beobachtungsgabe.

Silvio SINZINGER

aus Wiener Neustadt ist seit gut 25 Jahren musikalisch in verschiedenen Stilrichtungen zuhause, angefangen vom Grunge der 90er Jahre bis hin zu Jazz, Blues und auch elektronischer Musik. Sein besonderes Faible für sphärische Klangmalereien und ausgedehnte Improvisationen ist auf seinen beiden Alben FREEDOM (2012) und SILENCE (2015) zu hören.

Gerald KOLLER

ist freier Pädagoge und Lotse im Wandel. Seit 4 Jahrzehnten bricht er mit Menschen und Organisationen auf - zu neuen Routen zu persönlicher Zuversicht und zu gesellschaftlichem Entwicklungsmut. Seine Bildungspläne finden Anwendung im gesamten deutschsprachigen Raum - 2011 wurde er dafür zum Ashoka Fellow im weltweiten Netzwerk *making more health* berufen.

Liliana DACOSTIN

ist leidenschaftlich umweltbewegt. Die Übersetzerin und Juristin setzt sich seit 17 Jahren im Alpenverein für mehr Achtsamkeit und Verantwortung für unseren Natur-, Lebens- und Erholungsraum ein, seit 2013 in leitender Funktion. Den Blick auf die Alpen als Allmende zu lenken, ist ihr ein besonderes Anliegen.

Alois LANG

hat sich vier Jahrzehnte lang beruflich dem nachhaltigen Tourismus gewidmet: in seinem Heimatdorf Illmitz, als Regionalmanager für die Region Neusiedler See und ab 1993 für den Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel. Dazwischen führten ihn Ökotourismusprojekte nach Rumänien, Albanien und Georgien. 2005 – 2008 koordinierte er für die IUCN das europäische Netzwerk am Grünen Band Europa. Seit 2021 ist Alois Lang im Ruhestand und für die Initiative Grünes Band aktiv.

Angelika SCHWARZMANN

stammt aus einer Großfamilie im Bregenzerwald und ist seit 2013 Bürgermeisterin ihrer Wahlheimatgemeinde Alberschwende, in der sie seit rund 40 Jahren mit ihrer Familie lebt. Seit 25 Jahren in der Gemeindepolitik sind ihr Hinschauen und Zuhören, Überlegen und Entscheiden, Humor und Begeisterung Herzensangelegenheiten, ebenso wie Familie, Kinder und Frauen stark zu machen. Ihr Credo ist: das richtige Maß zu finden ist das, wonach wir alle streben sollten und was wir schaffen müssen.

Georg POCK

ist Netzwerker und Lokalpolitiker am Grünen Band in der Steiermark und pflegt die Landwerkstatt und das Genusslabor in Pichla bei Mureck: eine Brauerei, in der er im Einklang mit der Natur Biere kreiert. Das Leben im Grenz- und Brückenland an der Mur hat ihn dazu bewogen, mit Gleichgesinnten ein transnationales Nachbarschaftsnetz für regionale Lebensmittel zu knüpfen: den Verein Glamur, in dem 19 Gemeinden und mehr als 200 Betriebe in Österreich und Slowenien die Zukunft der Region mitgestalten.

Die GSTANZL-SINGERS

Die „Gstanzl-Singers“ Helga, Christine, Martina, Agnes und Maria rund um Sängerin Mella Fleck sind eine Gruppe Frauen, die nicht nur musikalisch, sondern vor allem freundschaftlich und familiär miteinander verbandelt sind. Eine fröhliche, witzige und bodenständige Performance ohne Gschisti-Gschasti, dafür mit Herz und Stimme!

Jürgen EINWANCER

ist Leiter der Alpenverein-Akademie. Nach vielen Jahren in der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung legt er nun seinen Focus auf die Weiterentwicklung und Nachhaltigkeit der Bildungsarbeit im Österreichischen Alpenverein.

SPARKLING EYES

Nadide Ruthammer: Geige, Gitarre, Stimme / Bernhard Ruthammer: Gitarre, Stimme / Dominik Guzei: Schlagzeug, Stimme / Benny Guzei: E-Gitarre, Stimme / Florian Schweitzer: Bass

Mit ihren Eigenkompositionen wollen sie die Herzen des Publikums zum Tanzen bringen und sich in ihre Seelen spielen. Jedes Konzert wird somit zu einem energiegeladenen Miteinander-Sein, das alle Anwesenden mit rhythmischen Edelsteinen, frischen Ideen und einem lächelnden Ohrwurm nachhause begleitet.

ORGANISATORISCHES/ KOSTEN:

GESUNDHEIT

Die Veranstalter gehen bei der Planung des Dialogs am Grünen Band von seiner Durchführbarkeit aus. Für die Begegnungen im Plenum und Dialoggruppen werden Freiluftarenen bzw. ausreichend große, gut gelüftete Räume vorbereitet.

Das Wohlergehen aller Anwesenden im Auge, wird von den Teilnehmenden erwartet, die für die Erwachsenenbildung geltenden Regeln und Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie zu beachten, die zur Zeit der Veranstaltung in Kraft sind.

Über gesetzliche Vorgaben hinaus wollen wir alle Begegnungen mit Behutsamkeit pflegen und ersuchen daher um die möglicherweise sinnvolle Bereitschaft zu tagesaktuellen Testungen.

IM ANSCHLUSS

Es besteht im Anschluss an die Veranstaltung die Möglichkeit, selbstorganisiert die nahegelegene internationale Gedenkstätte in Fertőrákos, das Bildhauersymposium St. Margarethen oder die Region Neusiedlersee zu besuchen und den Aufenthalt im Burgenland zu verlängern.

ENERGIEAUSGLEICH

€ 100.- zahlbar bei Anmeldung

€ 80.- für Mitglieder des Österreichischen Alpenvereins

Exklusive Verpflegung und Übernachtung. Im Rahmen der Anmeldung bzw. beim check in besteht zur Reduktion von Barzahlungsvorgängen die Möglichkeit, ein ermäßigtes Verpflegungspaket um € 60.- zu erstehen, das alle Caterings an den Abenden 30.6., 1. und 2.7. enthält. Es werden alle bei Anmeldung bekanntgegebenen Ernährungsbedürfnisse wahrgenommen. Getränke sind bar vor Ort zu bezahlen.

ANMELDUNG: [www.alpenverein.at/ horizonte2022](http://www.alpenverein.at/horizonte2022)

Bis 15.06.2022 bei der Alpenverein-Akademie
www.alpenverein.at/horizonte2022

Gerne mit Angaben zu Nahrungswünschen / Buchung des Verpflegungspakets / Shuttle-Wunsch mit Angabe des Unterkunftsorts.
Vorgesehene Teilnehmerzahl: 40 – 50

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Raum Schattendorf:

Hotel Sonnenhof, Schattendorf

Raum Rohrbach:

Hotel Müllner, Marz



open air – open mind:

Die Alpenverein-Akademie und das Forum Lebensqualität laden in Kooperation mit dem Naturpark Rosalia-Kogelberg, der Evangelischen Pfarrgemeinde Loipersbach und den Gemeinden Rohrbach bei Mattersburg und Schattendorf im Burgenland zum

Dialog am Alpenrand
HORIZONTE 2022

30.6. – 2.7. in den Grüne-Band-Gemeinden Rohrbach, Loipersbach und Schattendorf (Burgenland)

mit Ronja und Finja Oeter, Silvio Sinzinger, Gerald Koller, Alois Lang, Angelika Schwarzmann, Georg Pock, den Gstanzl-Singers, Jürgen Einwanger, Liliana Dagostin, den Sparkling Eyes sowie Wegkundigen und dialogbereiten Mitmenschen aus nah und fern.



Marktgemeinde
SCHATTENDORF



Marktgemeinde
ROHRBACH BEI
MATTERSBURG

